

Taunussteiner Stadtnachrichten

Mitteilungsblatt der Stadt Taunusstein | Ausgabe Nr. 2 | Februar 2022 | Jahrgang 29 | www.taunusstein.de



| AUS DEM INHALT

- 02 Aus dem Rathaus
- 03 50 Jahre Taunusstein
- 04 Bildung & Soziales
- 05 Vereine
- 06 Seniorenseite
- 08 Kirche(n) in Taunusstein

| EDITORIAL

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

es ist wieder soweit – die närrische Zeit steht kurz bevor, leider immer noch nicht ganz sorgenfrei. Auch in diesem Jahr müssen wir Mittel und Wege finden, auf indirektem Wege miteinander zu feiern, um uns gegenseitig zu schützen und der Pandemie nicht erneut Aufwind zu geben. Viele wichtige Themen bewegen uns in diesem Monat. Unser Bürgerdialog-Projekt zum Thema „Rücksichtnahme“ geht in die zweite Phase über. Wir freuen uns sehr über zahlreiche Neuanmeldungen auf unserer Plattform. Über 200 Bürgerinnen und Bürger haben an der Online-Umfrage teilgenommen.

Ein weiteres Thema, was nicht nur die Bleidenstädter, sondern alle Taunussteinerinnen und Taunussteiner freuen wird ist, dass der Magistrat dem Neubau des wichtigen Versorgungszentrums „Aartalzentrum“ zugestimmt hat. Alle Details finden Sie in dieser Ausgabe.

Ich wünsche Ihnen alles Gute für Sie und Ihre Familien. Bleiben Sie weiterhin gesund und genießen Sie die ersten sonnigen Tage im Jahr 2022.

Ihr Bürgermeister

Sandro Zehner

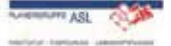
Entwurf und Aufstellungsbeschluss für „Aartalzentrum“ in Bleidenstadt

Der Taunussteiner Magistrat hat dem städtebaulichen Entwurf und dem Aufstellungsbeschluss für die Modernisierung und Neuausrichtung des wichtigen Versorgungszentrums „Aartalzentrum“ in Bleidenstadt zugestimmt. Der Investor plant, den Standort umfassend zu modernisieren und aufzuwerten. Mit dann insgesamt 70 barrierefreien Wohnungen, zwei Supermärkten sowie der Stärkung des Angebots für die medizinische Versorgung und Gastronomie sowie der Verlagerung der Parkplätze in eine großzügige Tiefgarage soll ein urbanes, lebendiges und großzügiges Zentrum in Bleidenstadt entstehen.

Mit dem deutlich erweiterten Wohnungsangebot, spielt das Thema Wohnen künftig eine größere Rolle, im auch zukünftig vierteiligen Nutzungsmix. Anteilig sollen außerdem geförderte Wohnungen entstehen, so dass zusätzlicher Wohnraum für jede Alters- und Einkommensstufe entsteht. Durch den Neubau und Modernisierung vorhandener Strukturen soll zudem der Standort für die Nah-



Bebauungsplan Aartalzentrum - Städtebaulicher Entwurf
Perspektive Dachaufsicht 13.12.21



versorgung, das medizinische Angebot sowie das gastronomische Angebot gestärkt werden und ein lebendiges und modernes Zentrum für Bleidenstadt entstehen. Das Zentrum wurde in den 70er

Jahren entwickelt und hat sowohl bei den Gebäuden als auch beim Außengelände umfassenden Modernisierungsbedarf.

Fortsetzung auf Seite 2.



02 Zusatzschild

Der Magistrat hat beschlossen, die Straßenschilder der Rudolf-Dietz-Straße mit einer Erläuterung zu versehen.



03 Taunusstein erzählt

Der Taunussteiner Jubiläumsmonat Februar steht ganz im Zeichen der Geschichte und Geschichten.



04 Bürgerdialog


Das Beteiligungsprojekt „Team Taunusstein nimmt Rücksicht“ geht in die zweite Phase.

Hilfetelefon

Gewalt gegen Frauen:
08000-116 016
Gewalt gegen Männer:
0800-123 99 00



Wolfgang Doehring
 Daimlerstraße 11
 65232 Taunusstein
 Tel. 061 28/75422
 Fax 061 28/75428
 Mobil 0172/611 1446
 E-Mail:
 info@metallbau-doehring.de
 www.metallbau-doehring.de



Gartengestaltung Schmitt

- Gartenpflege/Jahrespflge
- Um- und Neupflanzungen
- Neuanlagen und Umgestaltungen
- Baumfällungen
- Hecken und Baumschnitt
- Pflasterarbeiten
- Zaun-, Rasen- u. Teichbau

Niels Schmitt
 Tel.: 0 61 20 / 76 24
 od. 01 77 / 4 05 66 94
 niels.schmitt-garten@t-online.de

Wohnmobile

Wir kaufen Wohnmobile +
 Wohnwagen, 0 39 44-3 61 60
 www.wm-aw.de Fa.

Hausmeisterservice · Grünanlagenpflege
Außenreinigung · Gebäudereinigung · Winterdienst
Technischer Gebäudeservice · Schlüsselnotdienst
Baureinigungen · und vieles mehr!



TAUNUSLUX
 Immobilien-Service GmbH

Kurt-Schumacher-Str. 15 · 65232 Taunusstein
 Tel. 0 61 28 - 8 59 30 31 · www.taunuslux.de

Fortsetzung von Seite 1.

„Mit dem vorliegenden Entwurf wird das Aartalzentrum nicht nur modernisiert, das Zentrum wird entsprechend seiner Bedeutung für Bleidenstadt und die Region aufgewertet und sowohl für Wohnen als auch für die medizinische Versorgung und die Nahversorgung ausgebaut“, so Bürgermeister Sandro Zehner. Die Öffnung hin zum Aartal sei eine gute Lösung, um Wegebeziehungen und Naherholung mit Wohnen, Einkaufen und Freizeitaktivitäten zu verbinden. „In dem neuen Aartalzentrum bringen wir das zusammen, was Taunusstein ausmacht: Ein gut erreichbares, vielfältiges Angebot an Einzelhandel und Gastronomie in unmittelbarer Laufweite ins Grüne“, sagt Zehner.

Kernsanierung Ärztehaus

Erhalten bleiben soll der östliche Gebäudekomplex, in dem unter anderem eine Apotheke, kleinere Geschäfte sowie die Stadtbücherei untergebracht sind. Das hier angeschlossene Ärztehochhaus soll kernsaniert und modernisiert werden. In einem ersten Neubau hinter dem bestehenden Gebäude soll ein neues und barrierefreies Ärztehaus entstehen, um Fachärzten in zentraler Lage attraktive Räumlichkeiten zu bieten. Alle anderen Gebäudeteile auf dem Gelände werden in verschiedenen Bauabschnitten abgerissen und auf einer neu zu errichtenden Tiefgarage gebaut. „Wir sind sehr froh, dass das Areal im Herzen Bleidenstadts nach langen Jahren der Diskussion und der Suche nach Investoren jetzt im Sinne der Bürgerinnen und Bürger entwickelt wird. Das bedeutet mittelfristig eine Aufwertung des gesamten Stadtteils für die Wohn- und Lebensqualität“, so Zehner.



Erste Hilfe. Selbsthilfe.
 brot-fuer-die-welt.de
 Mitglied der act alliance
 Brot für die Welt

Verlagerung der Parkplätze in Tiefgarage

Die weitgehende Verlagerung der Parkplätze in die neue Tiefgarage ermöglicht, das große Teile der heutigen versiegelten Parkplatzflächen entsiegelt und zukünftig als Grünflächen ökologisch aufgewertet wird. Es soll zudem ein platzartiger und begrünter Außenbereich mit ausreichend Raum für Außengastronomie zwischen den Gebäuden entstehen, der den Blick für das dahinterliegende FFH-Gebiet (Fauna-Flora-Habitat) im Aartal freilässt. Eine breite Freitreppe wird das Areal mit dem Aartal verbinden. Der von Hahn kommende Fuß- und Radweg wird, der östlichen und nördlichen Grundstücksgrenze folgend, an die kleine vorhandene Holzbrücke angeschlossen und über die Aar ins Tal geführt und schließt eine weitere Lücke im Taunussteiner Radwegenetz.

Start des Verfahrens nach Beschluss in Gremien

Die Investorengruppe BMR Immo GmbH & Co. KG hatte das Gelände 2017 erworben und nach Gesprächen mit den bestehenden Nutzern eine Neuaufstellung des Zentrums entwickelt. Die BMR ist eine gemeinsame Unternehmung der BSM Investorengruppe und der Reinhard Unternehmensgruppe und verfügt über jahrzehntelange Erfahrung im Bereich komplexer Immobilienentwicklungen. Nach dem Beschluss im Magistrat, wird der Aufstellungsbeschluss jetzt in den politischen Gremien beraten und letztlich in der Stadtverordnetenversammlung entschieden. Der weitere Zeitplan für die nächsten Schritte hinsichtlich des Bebauungsplans und der Genehmigungen wird im Laufe des Jahres konkretisiert.

Erläuterndes Zusatzschild für Rudolf-Dietz-Straße in Bleidenstadt

Der Magistrat hat in seiner jüngsten Sitzung beschlossen, die Straßenschilder der Rudolf-Dietz-Straße in Bleidenstadt mit einer Erläuterung zu versehen und den Text dafür zur Beratung an die Gremien übergeben. Rudolf Dietz war Heimatdichter und – wie sich auch in einigen Teilen seiner Veröffentlichungen zeigt – Antisemit. Nach einem Antrag der SPD in der Stadtverordnetenversammlung, die Rudolf-Dietz-Straße deshalb umzubenennen, wurde politisch und mit Anwohnerinnen und Anwohnern über das Für und Wider diskutiert. Durch den hohen Aufwand und entsprechende Kosten, den die Umbenennung insbesondere für die Anlieger bedeutet hätte, nahm die Politik von der Umbenennung Abstand und entschied sich für erläuternde Zusatzschilder. Der Text-Vorschlag, der 2020 noch mit den Fraktionsvorsitzenden des vorherigen Stadtparlaments entwickelt wurde, erklärt, wer Rudolf Dietz war und betont, dass die Namensgebung in den 60er Jahren ausschließlich zur Ehrung seiner Tätigkeiten als Heimatdichter in

Nassauer Mundart erfolgt ist und eine heutige Benennung mit dem bekannten Kontext nicht mehr stattfinden würde. Über den Text für das Zusatzschild, das an beiden Enden der Straße am jeweiligen Straßenschuld angebracht werden wird, beraten jetzt der Ortsbeirat Bleidenstadt, die zuständigen Ausschüsse, sowie final die Stadtverordnetenversammlung am 24. Februar. Nach dem Beschluss werden die Schilder beauftragt und angebracht. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 200 Euro.



Spielwaren Schauss
 Das Fachgeschäft in Ihrer Nähe

Taunusstein-Hahn | Aarstraße 135
 Tel.: 061 28/927212
 porzellan@w-schauss.de
 www.spielwaren-schauss.de

PROFIL Schauss
 Der Fahrradspezialist
 Beratung – Service – Verkauf

Taunusstein-Hahn | Aarstraße 135
 Tel.: 061 28/927216
 info@w-schauss.de
 www.fahrrad-schauss.de

Stadtjubiläum

Taunusstein erzählt

Der Taunussteiner Jubiläumsmonat Februar steht ganz im Zeichen der Geschichte und Geschichten: „Taunusstein erzählt“ ist das Motto und darunter sind diverse Veranstaltungen für große und kleine Zuhörer geplant.

13. Februar, 15 Uhr: Klanggeschichten im Abenteuer-Land der Sinne

Wie klingt es, wenn Ritter Lancelot auf der Burg gegen einen Drachen kämpft? Wie hört es sich an, wenn er auf seinem Pferd durch die Gassen galoppiert? Andrea Wegener lässt die Erzählgeschichten mit zahlreichen Klangideen lebendig werden.

27. Februar, 15 Uhr: Mitmachgeschichten im Abenteuer-Land der Sinne

Wer wollte nicht schon immer mal selbst in einer Geschichte mitspielen? Bei diesen Erzählungen kann man mitmachen oder einfach nur zuhören. An jeder Veranstaltung können maximal 15 Kinder (4-10 Jahre) teilnehmen. Dauer: jeweils 1 Stunde; Eintritt: 5 Euro. **Anmeldungen** bitte unter 06128 86846 oder abenteuer-land-der-sinne@gmx.de

6., 13., 20. und 27. Februar, je 15 Uhr bis 17 Uhr: Erzähl-Café im Lehenhof in Hahn

Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen hat jeder die Möglichkeit, eine Geschichte aus seinem Leben in lockerer und freundschaftlicher Atmosphäre zu

erzählen. Wer nur zuhören möchte, ist ebenso herzlich willkommen. Die Freude am Erzählen und Zuhören steht im Vordergrund.

Anmeldungen bitte bei Monja Kellert, Telefon: 06126-948 41 06 oder volker.cornelius@gmx.de

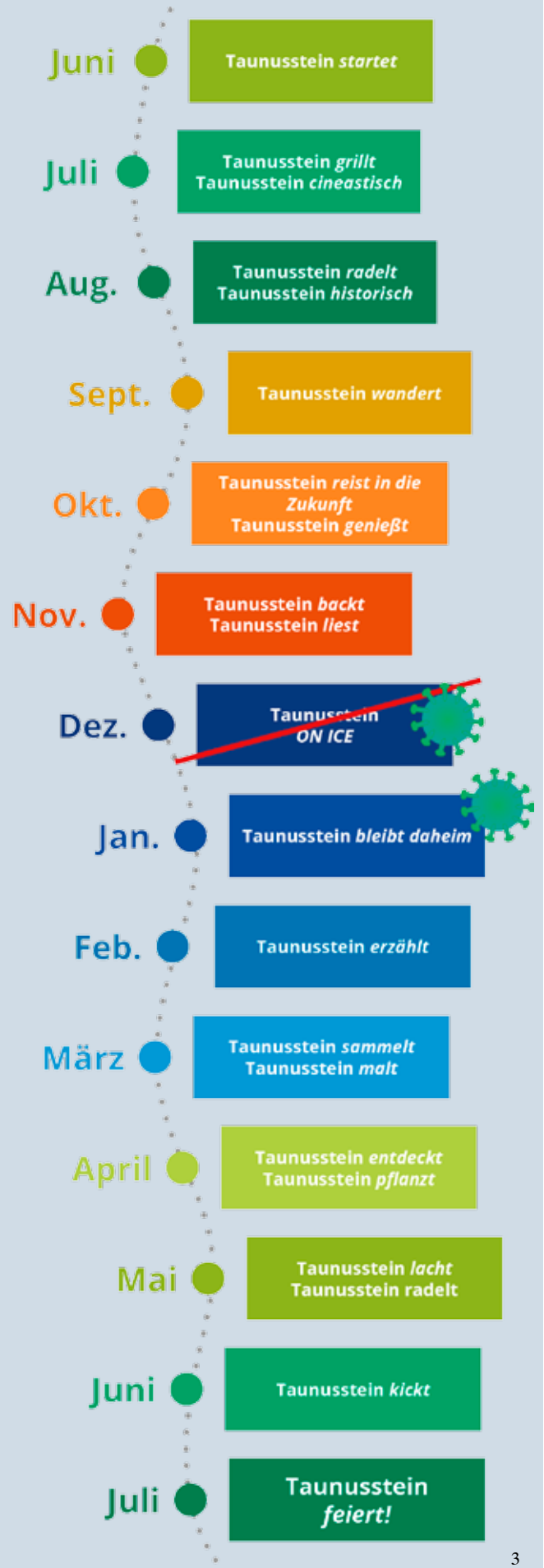
24. Februar, 19 Uhr: Erzählen über Taunussteiner Mühlen im Gasthaus „Zum Wiesengrund“ in Seitzenhahn

Bei dem offenen Treffen der Hobby-Heimat- und Familienforscher werden Erfahrungen und Informationen ausgetauscht. Thema sind die ehemaligen Mühlen im Stadtgebiet von Taunusstein. Erzählt wird von der Bedeutung der Mühlen in der Region und dem Alltag der Müllersfamilien.

Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Eine Anmeldung ist erforderlich. Auskünfte bei Andreas Mehler unter Telefon 06128 3311 (andimehler@web.de)

Corona-Regelungen:

Bei allen Veranstaltungen gelten die aktuelle Verordnung des Landes Hessen (derzeit 2G+/Testhefte der Schule werden akzeptiert). Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden kontrolliert.





65232 Taunusstein
Obere Waldstr. 9
Tel. 06128-84322
info@self-maker.de

BLEIBEN SIE MOBIL!
unser Service auch für
Wohnmobile
und
Transporter
bis 6t




Ihr Zuhause liegt uns am Herzen!



Baum Immobilien
Lortzingstraße 11
65232 Taunusstein
Christina Hikade-Baum
Telefon: 06128-8293
Fax: 06128-86611
info@immobilien-baum.de
www.immobilien-baum.de

Seit über 50 Jahren Ihr Ansprechpartner für Verkauf und Vermietung von Immobilien.

TV - HAUSGERÄTE - HIFI - SAT - TELECOM



Taunusstein-Wehen · Aarstr. 249
(im Hof hinter Sonnenapotheke)
Telefon: 06128/982154
www.broeder-taunusstein.de
kontakt@broeder-taunusstein.de



Wir bieten Ihnen unter anderem:

- eigenen Kundendienst
- Reparaturen in eigener Werkstatt, (alle Fabrikate)
- Verkauf von Markengeräten, individuelle Beratung
- Installation und Reparatur von Antennenanlagen

Beilagen am Sonntag?

Zu günstigen Konditionen können Sie in der „LZ am Sonntag“ Ihr Prospekt beilegen lassen. Ihr Prospekt erscheint an dem Tag, an dem der Leser in der Regel am meisten Zeit und Ruhe zum Lesen hat. Hier kann Ihre Beilage wirksame Entscheidungshilfen geben.

Testen Sie uns!

Gerne steht Ihnen unser Vertrieb für ausführliche Informationen unter **Telefon 06128/944-220** oder **anzeigen@lzsonntag.de** zur Verfügung.

LZ AM SONNTAG
LOKALZEITUNG FÜR DEN UNTERTAUNUS

Bürgerdialog Rücksichtnahme: Befragung beendet

Das Beteiligungsprojekt „Team Taunusstein nimmt Rücksicht“ geht in die zweite Phase: Über 200 Bürgerinnen und Bürger hatten in der ersten Phase an der Umfrage teilgenommen, wo sie sich mehr Rücksichtnahme in Feld, Wald und Flur aufeinander und gegenüber der Natur wünschen. Jetzt werden die Antworten auf die insgesamt vier Fragen ausgewertet und in übergeordnete Themenfelder eingeteilt und anschließend auf der Plattform veröffentlicht.

Auf dieser Grundlage wird es in der darauffolgenden dritten Phase eine digitale Ideen-Box geben, in der über diese Schwerpunkte diskutiert werden kann und kreative Ideen für Lösungen gesucht werden.

„Dass über 200 Bürgerinnen und Bürger an der Befragung teilgenommen haben, zeigt, wie viele das Thema bewegt – aus ganz unterschiedlichen Gründen. Das wir miteinander darüber in Dialog treten, ist ein wichtiger erster Schritt, um gemeinsam und konstruktiv zu mehr Rücksichtnahme in unserer Natur zu gelangen“, sagt Bürgermeister Sandro Zehner.

Müll und Hunde wurden häufig genannt

Die Ergebnisse der Befragung machen deutlich, dass es unter den Teilnehmern bestimmte Schwerpunkte gebe. Besonders häufig seien Müll in der Natur und das Thema Hunde genannt worden, als es um die Frage ging, was die Taunussteinerinnen und Taunussteiner auf Feld- und Waldwegen am meisten störe. Aber auch das Miteinander der unterschiedlichen Nutzer wie beispielsweise Fahrradfahrer, Reiter oder Spaziergänger wurde bei der Freitext-Antwort häufiger genannt. Explizit waren zu der Befragung auch Organisationen wie Naturschutzverbände oder die Landwirte und Jagdpächter eingeladen worden. Plakate zum Bürgerdialog hängen unter anderem in Taunussteiner Schulen und an Kitas. Zusätzlich war zu der kurzen Umfrage über die Social-Media-Kanäle der Stadt, die Stadtnachrichten, die Website, den Newsletter und die Presse eingeladen worden. „Wir wollen ein möglichst breites Meinungsbild, um die relevanten Themen aus Bürgersicht zu identifizieren. Speziell bei der Frage, wie wir mehr Rücksicht

aufeinander und auf die Natur nehmen können, geht es nicht nur um Mehrheitsmeinung, sondern darum, die unterschiedlichen Perspektiven sichtbar zu machen und im Dialog zunächst mehr Verständnis für die Bedürfnisse und das Empfinden anderer zu entwickeln“, so Zehner.

Sammlung von Ideen startet Ende Februar

Die Antworten werden nun detailliert ausgewertet, daraus Handlungsfelder zusammengefasst und die Ergebnisse innerhalb der kommenden zwei Wochen auf der Plattform www.gestalte.taunusstein.de veröffentlicht. Im nächsten Schritt startet Ende Februar die Brainstorming-Phase, um gemeinsam mit der Bürgerschaft Ideen zu sammeln, für mehr Rücksichtnahme in der Taunussteiner Natur.

Alle, die bereits bei der Befragung teilgenommen haben, erhalten eine E-Mail, wenn es zum Projekt etwas Neues gibt. Auch wer bisher noch nicht teilgenommen hat, kann sich jederzeit anmelden und in der dann laufenden Beteiligungsphase mitmachen. Je nach Corona-Situation sollen in einem oder mehreren Workshops zusammen mit Bürgern und Mitarbeitern der Stadtverwaltung konkrete und realisierbare Maßnahmen ausgearbeitet werden. Die Details dazu werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Modellkommune Digitale Stadt

Die Beteiligungsplattform „Gestalte Taunusstein“ ist ein Projekt im Rahmen der OZG-Modellkommune und wird für drei Jahre durch das Land Hessen gefördert. Ziel ist, eine digitale Plattform für die einfache Information und Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern aufzubauen. Gestartet wird zunächst mit einzelnen Projekten, um Abläufe, Aufwände und den Ressourcenbedarf besser einschätzen zu können und gute Prozesse für Beteiligung zu entwickeln.



Spendenaufruf: Tennishalle in Seitzenhahn durch Kabelbrand zerstört

Es war ein bitterer Schlag für den TC Blauweiss in Seitzenhahn. In der Nacht vom 7. auf den 8. Januar fiel die Tennis-Tragfluhalle des Vereins zusammen. Ursache war ein Kabelbrand. Dadurch arbeiteten die dringend benötigte Heizung und Lüftung nicht mehr optimal. Die Schneemassen, die in dieser Nacht fielen, konnte die Halle deshalb nicht mehr tragen. Nachdem die Kabel erneuert waren und die Schnee- und Eis-Last abtaute, rutschte eine große Eisplatte von der 12 Meter hohen Kuppel mit Wucht nach unten und riss ein großes Loch in die Außenhaut. Ein bitterer Schlag für den nicht auf Rosen gebetteten Verein. Immerhin sicherten die Einnahmen durch den Spielbetrieb in der Halle das finanzielle Überleben des Klubs. Die einzige Tennishalle weit und breit war beliebte Anlaufstelle vieler, oft vereinsloser, Tennisspieler, weit über Taunusstein hinaus. Im Gegensatz zur landläufigen Meinung ist Tennis kein elitärer Sport

mehr. Für ab 10 Euro in der Stunde konnten die Tennisliebhaber hier ihrem Hobby frönen, ohne Vereinsmitglied zu sein. Entsprechend groß sind die Sorgenfalten auf der Stirn von Alfred Kreis, dem Ersten Vorsitzenden des TC: "Der erste Kostenvoranschlag zur Instandsetzung der Halle beläuft sich auf mehr als 6.000 Euro. Das ist für unseren kleinen Verein kaum zu stemmen." Nun hofft man in Seitzenhahn auf finanzielle Hilfe oder auf das Einspringen eines Sponsors. Jede Spende würde dem Verein helfen, den finanziellen Kraftakt zu meistern.

Die Stadt Taunusstein unterstützt deshalb den Spendenaufruf des Vereins, der natürlich auf Wunsch Spendenquittungen ausstellt. Spenden können unter dem Stichwort Tragfluhalle auf das Vereinskonto bei der Naspä überwiesen werden.
IBAN DE55 5105 0015 0366 0339 20

Tai Chi

Der Tai Chi Verein Taunusstein beginnt am 14. Februar mit einem neuen Qi Gong-Kurs, der sich über zehn Abende jeweils montags erstrecken wird. Dieser Kurs findet in der Zeit von 17.30 bis 18.45 Uhr in der Sporthalle der Regenbogenschule in Bleidenstadt statt. Qi Gong bedeutet „Arbeit mit der Lebensenergie“. Qi Gong ist ein ganzheitliches System mit Selbstheilungs-

techniken, das gesundheitsfördernde Körperhaltung, Bewegung, Selbstmassage, Atemtechniken und Meditation umfasst. Die Teilnahmegebühr für diese zehn Abende beträgt 60 Euro. Es gelten die aktuellen Corona-Regeln. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, Informationen gibt es bei der Kursleiterin Gudrun Lück-Haberland, Telefon 0611/809196. Bequeme Kleidung und Hallenschuhe werden empfohlen. Es gelten die aktuellen Corona-Regeln.

BESTATTUNGEN  STEFAN WORTMANN

Telefon 06128 - 93 73 93

Alter Orlor Weg 2 • Taunusstein • www.bestattungen-wortmann.de

JÖRG MEFFERT
ELEKTRO GmbH


TAUNUSSTEIN

Telefon: 06128/86989 • Fax: 06128/86793 • Silberbachstraße 7
www.elektro-meffert.de

BÜCHEL  **Umzüge Lagerung Lastentaxi Transporte Montagen** 

3% auf unsere Angebote! Gutschein-Code: 202204

www.unser-umzug.de
 Telefon: 06128/43843 • Kurt-Schumacher-Straße 32a • 65232 Taunusstein

 **FREUND IMMOBILIEN**

Der Chef hat Langeweile...!

Die außerordentlichen Verkaufserfolge in den letzten Wochen stellen uns in der Tat vor ein Problem – wir sind ausverkauft und suchen jetzt dringen neue Objekte. Wenn Sie also einen engagierten Immobilienmakler und professionelle Unterstützung für den Verkauf Ihres Hauses oder Ihrer Wohnung suchen, dann kommt der Chef persönlich! Rufen Sie uns noch heute an und vereinbaren Sie einen kostenlosen und unverbindlichen Beratungstermin.

Freund Immobilien GmbH
 Hohlweg 2 – 65232 Taunusstein
 Tel.: 06128 41221 – www.freundimmobilien.de



Auf mich können Sie zählen.

Ich betreue Sie kompetent in allen Versicherungs- und Finanzfragen.

 **Bezirksdirektion Lars Bernotat**

Im Maisel 3
 65232 Taunusstein
 Tel 06128 97620
lars.bernotat@ergo.de
www.lars-bernotat-dkv.ergo.de

ERGO



Ihr freundliches
TAXI
Tausenstein
06128
**5100 &
1212**

- Stadtfahrten
- Kurierfahrten
- Flughafentransfer
- Krankenfahrten
- Ortsfahrten
- 8 Personen-Taxi

SERVICE
RUND UM DIE UHR

Gut versorgt zu Hause leben  **Medimobil**
Pflegedienst GmbH

Unsere Leistungen:

- + Grundpflege (Körperpflege, Ernährung, Mobilität).
- + Behandlungspflege.
- + Hauswirtschaftliche Versorgung.
- + Pflegekurse für Angehörige und ehrenamtliche Pflegepersonen.
- + Betreuungs- und Entlastungsleistungen.

Wir beraten Sie gerne, wenn Sie Fragen zur ambulanten oder häuslichen Pflege haben.

Sie erreichen uns in:
Tausenstein 06128 - 20 39 600
www.medimobil-pflegedienst.de

 **Ambulanter Pflegedienst**
Michael Schnellbacher
Beratung und alle Leistungen der
Grund- und Behandlungspflege

Graf-Gerlach Straße 10 Tel.: 06128/6655
65232 Tausenstein Fax: 06128/858904

Zugelassen für alle Kassen

Ihr kompetenter Pflegepartner in Tausenstein

 **SENIORENZENTRUM
TAUNUSSTEIN**
IN DER LESSINGSTRASSE



**Pflegeheim, Pflegehotel, Pflegedomizil
Dauerpflege, Kurzzeitpflege, Tagespflege
seniorengerechte Ferienwohnungen**

Zweiraumsuiten (45 m²) und
Einzelzimmer (24 m²)
für Pflegebedürftige

www.seniorenzentrum-tausenstein.de · Tel. 06128 – 248-0
Lessingstraße 26-28, 65232 Tausenstein
info@seniorenzentrum-tausenstein.de

Senioren-Kulturkreis Taunusstein

Senioren „aktiv“ – Programm für Februar 2022

Computer, wöchentlich nach vereinbarten Terminen

Gedächtnistraining, 4. Februar, 10 Uhr, Bürgerhaus Hahn, Raum West

Gesellschaftsspiele, 8. und 22. Februar, 14 Uhr, Bürgerhaus Hahn, Raum West

Handarbeiten, 8. und 22. Februar, 13. 30 Uhr, Bürgerhaus Hahn, Vereinsraum

Malen I, 7., 14., 21. und 28. Februar, 10 Uhr, Bleidenstadt, Sport- und Jugendzentrum

Malen II, 8., 15. und 22. Februar, 10 Uhr, Bleidenstadt, Sport- und Jugendzentrum

Orchestergruppe, 2. und 16. Februar, 15 Uhr, Bleidenstadt, Sport- und Jugendzentrum

Seniorentanz, 7., 14., 21. und 28. Februar, 14. 30 Uhr, Bürgerhaus Hahn, Alter Saal

Wandern, Gruppe A: 10. Februar, 9.30 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz an der B260, Abfahrt Langenseifen, Wanderung Taunushof – Fischbach – Fischbacher Hütte – Bad Schwalbach (Einkehr) – zurück zum Parkplatz; 24. Februar, 9. 30 Uhr, Treffpunkt; Hahn am Schwimmbad, Parkplatz (Eingang), Wanderung Wingsbach, Steckenroth (Einkehr) zurück zum Parkplatz; Gruppen B+C: 10. Februar, 9.30 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Schwimmbad Hahn, Wanderung: Da sich niemand zur Führung gemeldet hat, laufen wir gemeinsam mal los; 24. Februar, 9. 30 Uhr, Treffpunkt; Parkplatz am Schwimmbad Hahn, Wanderung Kotzebachtal – Watzhahn – Eisenstraße.

Weinkreis, 18. Februar, 18. 45 Uhr, Aartalhalle, Neuhof

Änderungen – auch bedingt durch die Corona-Pandemie – jederzeit möglich

Pressestelle: Horst Goschke, Gottfried-Keller-Straße 37, 65232 Tausenstein, Telefon: 06128/21935, E-Mail: horst-goschke@t-online.de

Haus Felicia Alten- und Pflegeheim GmbH

65321 Heidenrod - Ortsteil Grebenroth



Unsere zentrale Aufgabe ist die Pflege alter, behinderter und schwerstkranker Menschen.

Wir bieten an:
Kurzzeitpflege – Verhinderungspflege – Vollstationäre Pflege

Unsere Stärken
Eine nette, familiäre Atmosphäre, hauseigene Küche und Wäscherei, ein umfangreiches Angebot an Tagesaktivitäten wie rhythmische Gymnastik, Gedächtnistraining etc. an 6 Tagen in der Woche.

Wir beraten Sie gerne und unverbindlich in allen Fragen rund um Pflege und Betreuung. Eine Besichtigung von Haus Felicia ist nach vorheriger Terminabsprache natürlich möglich.

Maren Loose	Heimleitung	06772-96338-0
Oana Dobre	Pflegedienstleitung	06772-96338-30

Haus Felicia Alten- und Pflegeheim GmbH, Panoramastr. 15, 65321 Heidenrod OT Grebenroth, Geschäftsführerin: Maren Loose

Info: www.haus-felicia.de | E-Mail: info@haus-felicia.de

Angebote der Internetlotsen des Digital-Kompass Standortes Taunusstein für Februar / März 2022

Am Freitag, den 4. März 2022 findet in Kooperation mit der Katholischen Erwachsenenbildung eine Zoom-Videokonferenz zu dem Thema: Actionbound für Anfänger statt. Im Vortrag erfahren Sie mehr über diese „digitale Schnitzeljagd“, die bereits in vielen Orten rund um die Welt angeboten werden. Das können Kirchen- und Museumsführungen sein, aber auch Besuche von Rundfunkstudios oder Botanischen Gärten. Spiele mit der Actionbound-App sind spannende, lustige und lehrreiche Smartphone- und Tablet-Anwendungen. Man nennt diese multimedialen Erlebnistouren „Bounds“. Benötigt wird dafür nur ein Smartphone/iPhone oder ein Tablet und die kostenlose App.

An beiden Sprechstunden können Sie ohne vorherige Anmel-

dung über nachfolgende Adresse teilnehmen: Zoom-Meeting beitreten <https://zoom.us/j/93339931045>; Meeting-ID: 933 3993 1045; Kenncode: 657690; Schnelleinwahl mobil +496971049922, 93339931045# Deutschland nach aktuellem Standort.

Jeden ersten Donnerstag im Monat von 15 bis 17 Uhr in der Leitstelle Älterwerden in Hahn – Sprechstunde der Internetlotsen zu Smartphone und Co.

Für unbestimmte Zeit entfällt die Präsenzsprechstunde aufgrund der aktuellen Coronabestimmungen. Wann diese Präsenzsprechstunden im Jahr 2022 wieder aufgenommen werden, erfahren Sie auf unserer Seite <https://www.taunusstein.de/>

digitalkompass oder registrieren Sie sich für unsere Infopost unter E-Mail: digital-kompass@taunusstein.de. **Die Präsenzveranstaltungen am 8.2. von 10 bis 12 Uhr in der Aartalhalle in Neuhof fällt coronabedingt aus.**

Stattdessen findet **am 08.02.2022 – 10 Uhr eine Digitale Sprechstunde mit dem Thema „Wie nutze ich das Videoportal YouTube? – Eine Einführung“ statt.** Zielgruppe: Grundkenntnisse in PC/Internet. An der Sprechstunden können Sie ohne vorherige Anmeldung über nachfolgende Adresse teilnehmen: Zoom-Meeting beitreten: <https://zoom.us/j/95160989044>; Meeting-ID: 951 6098 9044; Schnelleinwahl mobil +496950500951, 95160989044# Deutschland, Einwahl nach aktu-



ellem Standort +49 69 5050 0951 Deutschland.

Änderungen des Programms aufgrund des Pandemiegeschehens sind jederzeit möglich. Anmeldung zu den Veranstaltungen unter: digital-kompass@taunusstein.de. Weitere Informationen unter: Telefon: 06128 241-322. Mehr über Digital-Kompass-Standort Taunusstein und der Link zu den Videokonferenzen gibt es auf der Website der Stadt: www.taunusstein.de/digitalkompass.

MITTEILUNG: Senioren lernen nun nur im Netz

Die Computer-Gruppe des Senioren-Kulturkreis Taunusstein bietet angesichts der fortbestehenden Corona-Situation auch in diesem Frühjahr ihre Kurse für Seniorinnen und Senioren weiterhin nur im Internet an. So trifft sich die „Gruppe für Fortgeschrittene 1“ jeweils Di., 14.30 Uhr,

von Januar bis Mai unter r.oblau@gmx.de. Sollte sich die Situation verändern und die Räume der Beruflichen Schulen Taunusstein in Hahn wieder zur Verfügung stehen, wird dies umgehend zu erfahren sein. Näheres teilt Interessierten auch Franz Schwenzer mit, Tel.: 06128-21566.

Wohnberatung als Schlüssel zum zukunftsfähigen Haus

„Ich brauche das noch nicht!“ so war die erste Aussage von Herrn X, als wir ihm das Angebot einer Wohnberatung in seinem Haus machten. Das mag aktuell stimmen, aber was ist, wenn Sie aufgrund Ihrer Erkrankung nicht mehr in Ihre Dusche einsteigen können oder nicht mehr in Ihr Schlafzimmer im ersten Stock kommen? Aufgerüttelt durch die Fragen hat Herr X sich frühzeitig mit möglichen Umbaumaßnahmen in seinem Haus befasst. Eines wusste er ganz sicher: „Ich will so lange wie möglich in meinem Haus bleiben!“ Eigene Ideen hatte er viele, doch wie umsetzen, das war die Frage. Was hat Priorität und wo bekomme ich Zuschüsse? Er rief bei der Wohnberatungsstelle in Taunusstein an und bekam dort bald einen Termin. Das war im Jahr 2015. Gemeinsam mit seiner Frau hat er sich entschieden, zunächst im Erdgeschoss das vorhandene Gästebad zu erweitern und mit einer bodengleichen Dusche auszustatten, denn das gerade erst renovierte schicke Bad im ersten Stock sollte nicht wieder herausgerissen werden. Gesagt, getan, das Erdgeschoss wurde angepasst und das Wohnen in dem Haus bekam eine ganz neue Lebens-

qualität. Erst Jahre später war der Fall eingetreten, dass die körperlichen Einschränkungen so zugenommen hatten, dass eine Pflegestufe gewährt wurde und das Treppensteigen immer gefährlicher wurde. Auch jetzt konnte die Wohnberatung wieder hilfreiche Tipps geben. „Achten Sie darauf, dass die Führung des Treppenliftes im Treppenauge verläuft, damit ausreichend breite Treppenstufen für die anderen Nutzer verbleiben“, so die Anregung des Architekten aus der Wohnberatungsstelle. Der Hinweis wurde an die Treppenliftfirma weitergegeben und konnte genauso umgesetzt werden. Ohne die Beratung durch die erfahrenen Wohnberater aus Taunusstein hätte Herr X nicht an dieses wichtige Detail gedacht. Die Wohnberatung ist somit ein Schlüssel zum zukunftsfähigen Haus gewesen auch bei Einschränkungen und im Alter. Herr X wird jederzeit anderen empfehlen, sich rechtzeitig über mögliche bauliche Anpassungen beraten zu lassen. Im Rheingau-Taunus-Kreis gibt es zehn Wohnberatungsstellen. Ansprechpartner und Adressen finden Sie auf www.netzwerk-wohnen-rheingautaunus.de oder über 061287 241-322.



DAS AMBULANTE PFLEGE-TEAM

**T AGTÄGLICH
ENGAGIERT
AM
MENSCHEN**



H. Scheibel M. Müller

Im Seniorenzentrum
Lessingstrasse 28
65232 Taunusstein

Tel. 06128 - 246 341
Fax 06128 - 246 528
amptist@web.de
www.amptist.de




In Kooperation mit:



ESWE Familien ASSIST

Damit Senioren auch im hohen Alter sicher und selbstbestimmt in den eigenen vier Wänden leben können. Und die Liebsten immer Bescheid wissen, dass alles in Ordnung ist.

Weitere Informationen unter
www.eswe-familien-assist.com



Grußwort

Liebe Leserinnen und Leser, in diesen Tagen erinnerte ich einen lange zurückliegenden Strandgang. Das Wetter ließ das Auge keinen richtigen Haltepunkt finden: Wo waren die Grenzen von Himmel und Erde und Wasser? Alles ging ineinander über und erzeugte Orientierungslosigkeit.

Ein Sinnbild für unser Leben? Sicher empfindet jeder für sich mehr oder weniger häufig und intensiver eine solche Unsicherheit. Und auch gemeinsam spüren wir vielleicht gerade in dieser seltsam-schweren Zeit dieses schwankende Gefühl.

Eine Haltung, dem zu begegnen, ist das Leugnen dieser inneren Unsicherheit und nach außen hin Stärke, Zielstrebigkeit und Wissen um den Lauf der Dinge vorzugeben.

Doch wir sollten diese Schwäche einfach akzeptieren, weil sie zum Menschsein gehört. Und dieses menschliche Leben ist zerbrechlich von Anfang bis Ende - das ist offensichtlich beim Blick auf ein neugeborenes Kind und später immer wieder angesichts des Todes. Und gerade deshalb ist jedes Leben so wertvoll! Dies auch durch menschliche Schwäche zu erkennen, ist schon ein Haftgrund für unser Leben.

*Ihr Dr. Michael Graf, Pastoralreferent
Katholische Pfarrei Heilige Familie Untertaunus*

Krabbelgottesdienst in Neuohf

Am Donnerstag, dem 10. Februar laden wir wieder zum Krabbelgottesdienst ein. Wir treffen uns um 16 Uhr im Pfarrgarten, Kornblumenweg 1a und brechen von dort zu einem kleinen Spaziergang auf. Unterwegs hören wir die biblische Geschichte vom verlorenen Schaf, das von Gott immer wieder gesucht und gefunden wird. Wir singen gemeinsam Lieder und beten miteinander. Wir freuen uns auf alle Kinder zwischen null und vier Jahren - ältere (Geschwister-)Kinder sind natürlich herzlich willkommen. Bitte melden Sie sich bei Pfarrerin Monika Kreutz an unter: 0177/7012931 oder unter monika-kreutz@ekhn.de.

Taunussteiner Sonntagskonzert - Kammermusik im Dialog

Am 27. Februar laden wir Sie herzlich in die evangelische Kirche St. Peter um 16.30 Uhr zu einem außergewöhnlichen Liederabend ein.

Interpretiert wird Robert Schumanns Dichterliebe op. 48, ein Zyklus von 16 Gedichten aus Heinrich Heines Lyrischem Intermezzo. Dieser Liederzyklus gilt als einer der bedeutendsten der Romantik überhaupt.

Der irische Bariton Benjamin Russell, Ensemblemitglied des Hessischen

Staatstheaters Wiesbaden, studierte Gesang an der Royal Irish Academy of Music Dublin und ist Preisträger verschiedener internationaler Wettbewerbe.

Seine Leidenschaft für Oper und das Lied ist groß, unvergessen seine Partie als Wolfram von Eschenbach in Wagners Tannhäuser.

Beim Wigmore Hall Song Competition erhielt er 2019 den „Richard Tauber Preis“ für die beste Interpretation von Liedern von Franz Schubert.

Begleitet wird er von Julia Okruashvili, einer Musikerin voller Leidenschaft, Hingabe und Emotion. Ihre Interpretationen legen vielfach ungeahnte akustische Perspektiven frei. Gekonnt weiß sie die klanglichen Möglichkeiten ihres Instruments einzusetzen, jeder Ton ist durchleuchtet. So urteilt die Presse über die Musikerin: „Eine Pianistin aus der Elitelig.“ Das kammermusikalische Musizieren ist ein Mittelpunkt ihres künstlerischen Schaffens. Sie konzertierte mit Orchestern wie dem Frankfurter Museumsorchester, dem Kollegium Winterthur oder dem Wiener Kammerorchester.

Seien Sie herzlich eingeladen zu diesem besonderen Konzert!

Anmeldung: Teilnahme unter 2G-Bedingungen, 42 Plätze. Melden unter E-Mail zimmermann-tsst@online.de oder Tel. 06128/489931. Das Konzert wird auch per Live-Stream übertragen bei www.evangelisch-bb.de.

Präsenzgottesdienste in Wehen

In unserer Kirche gilt die 2G-Regel. Bitte halten Sie entsprechende Nachweise parat.

Für Schüler*innen genügt das Testheft der Schule. Das Tragen von Masken ist während des gesamten Aufenthalts in der Kirche verpflichtend.

Wir bitten um eine Voranmeldung auf unserer Homepage unter www.ev-kirche-wehen.de oder tel. unter 06128/982088.

Erreichbarkeiten der katholischen Pfarrei Heilige Familie Untertaunus

Das zentrale Pfarrbüro, Kirchstr. 7 in Bad Schwalbach ist montags, dienstags und mittwochs von 9–12 Uhr und 14–16 Uhr, sowie donnerstags von 16–18 Uhr und freitags von 9–12 Uhr für Sie da. Zu diesen Zeiten erreichen Sie uns auch telefonisch unter 06124/72370, sowie per E-Mail unter pfarrei@heiligefamilie.info. In St. Ferrutus Bleidenstadt (Achtung, neue Telefonnummer 06124/723720) können montags von 9-11 Uhr und mittwochs von 15-17 Uhr Besucher empfangen werden. In St. Johannes Nepomuk Hahn (06128/3637) ist donnerstags von 16-18 Uhr Sprechstunde. Das Büro von Herz Mariae Wehen (06128/982522) ist dienstags von 17-19 Uhr geöffnet. Auf unserer Homepage www.heiligefamilie.net

finden Sie unter Anderem unsere aktuellen Gottesdienst-Termine.

Kranken- und Hauskommunion
Anfragen dazu richten Sie bitte über das zentrale Pfarrbüro der katholischen Pfarrei Heilige Familie Untertaunus unter 06124/72370 oder pfarrei@heiligefamilie.info.

Wechsel der Taunussteiner Gottesdienstzeiten in den katholischen Kirchen

Seit dem 8. Januar haben sich die Gottesdienstzeiten in den Taunussteiner katholischen Kirchen der Pfarrei Heilige Familie Untertaunus nach dem jährlichen Turnus geändert. Demnach wird dieses Jahr wöchentlich in Herz Mariae Wehen, Mainzer Allee 38 die Vorabendmesse samstags um 18 Uhr gefeiert, in St. Ferrutus Bleidenstadt, Stiftshof 3 sonntags um 9.30 Uhr und in St. Johannes Nepomuk Hahn, Aarstr. 140 sonntags um 11 Uhr.

Vorgaben für die Mitfeier der Gottesdienste in der katholischen Pfarrei Heilige Familie Untertaunus

Seit 6. Dezember traten für das Bistum Limburg neue Dienstanweisungen in Kraft: Demnach gilt nun auch im hessischen Bistumsgebiet für alle Gottesdienste in Innenräumen die 3-G-Zugangsregel. Für die Mitfeier sind die entsprechenden Nachweise mitzubringen: Der Nachweis über einen vollständigen Impfschutz (Impfnachweis, Impfpass oder digitaler Nachweis) oder der Genesenennachweis oder das Testergebnis eines Testcenters nicht älter als 24 Stunden bzw. alternativ ein PCR-Test nicht älter als 48 Stunden sowie der Personalausweis. Kinder und Jugendliche gelten für Gottesdienste über die regelmäßige Schultestung als getestet. Bitte informieren Sie sich über etwaige Änderungen über unsere Webseite: www.heiligefamilie.net

Weltgebetstag 2022 ökumenisch in Hahn, Zukunftsplan: Hoffnung

Auch in diesem Jahr werden wir den WGT am Freitag, dem 4. März begehen. Wie wir diesen Tag feiern werden steht noch nicht fest. Frauen auf der ganzen Welt werden unter Corona-bedingungen diesen Tag würdigen, denn er wird in ca. 150 Ländern mit Gebeten und Liedern gefeiert. Daran möchten wir uns auch beteiligen. 2020 kamen wir Anfang März zu diesem Gottesdienst zusammen, gestaltet mit Texten aus Simbabwe. Das war gerade noch möglich, denn nur wenige Tage später wurden alle Zusammenkünfte wegen des damals noch neuen Coronavirus untersagt. 2021 haben wir mit Texten und Ideen von Frauen aus Vanuatu ein Video gestaltet, das über YouTube angeschaut werden konnte.

Die Gebetsheftchen wurden an unsere Frauen verteilt. So konnten sich alle auf ihre Weise in die Gebetskette rund um die Welt eingliedern. Ein schönes Gefühl.

Für dieses Jahr haben Frauen aus England den Tag vorbereitet. Die Gebetshefte sind bestellt und werden verteilt. Auf Fernseh-Gottesdienste bei Bibel TV können wir heute schon hinweisen: am Freitag, dem 4. März um 19 Uhr (Wiederholungen Sa. 5. März 14 Uhr und So. 6. März 11 Uhr). Das diesjährige Motto Zukunftsplan: Hoffnung, ist in dieser Zeit tatsächlich ein Welt umgreifendes Thema. Wir leiden doch alle mehr oder weniger unter der Pandemie, und schauen voll Zuversicht in die Zukunft, in der wir uns ohne größere Zurückhaltungen wieder begegnen werden und Nähe deutlicher spüren können. Machen Sie mit beim WGT 2022!

Digitaler Nachlass

Was passiert mit Konten bei Facebook, Google, Spotify und Co, den E-Mail-Konten, wenn ein Mensch stirbt? Im Todesfall müssen sich die Hinterbliebenen darüber meist erst mühsam einen Überblick verschaffen. Der Bundesgerichtshof hatte im Fall eines Facebook-Kontos bereits klargestellt: Ein solches Konto ist vererbbar. Klargestellt hat er jetzt noch, dass Facebook den Erben vollen Zugang gewähren muss.

Im Vortrag von Roland Büskens, Medienpädagogin, erfahren Sie, wie sich ein digitaler Nachlass per Testament regeln lässt und welche Regelungen für digitale Güter wie z.B. E-Books gelten.

Der Vortrag erfolgt als Zoom Videokonferenz im Rahmen der digitalen Sprechstunde der Internetlotsen des Digital-Kompass Standort Taunusstein in Kooperation mit der Katholischen Erwachsenenbildung Wiesbaden-Rheingau-Untertaunus und der Arbeitsgruppe Erwachsenenbildung am Kirchort St. Ferrutus Termin: 04. Februar, Beginn: 15 Uhr Der Zoom-Zugangslink lautet: <https://zoom.us/j/93339931045>

Meeting-ID: 933 3993 1045 (Kamera und Mikrofon am PC/Laptop/Smartphone notwendig) Rückfragen beantwortet Norbert Weimar unter den folgenden Kontaktdaten: Tel. 06128/947047, Mobil 0176/30503581, Fax: +4932223722166, E-Mail: weimar-taunusstein@t-online.de.

Die Veranstaltung ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Actionbound

Spiele mit der Actionbound-App sind spannende, lustige und lehrreiche Smartphone- und Tablet-Anwendungen. Man nennt diese multimedialen Erlebnistouren „Bounds“. Benötigt

wird dafür nur ein Smartphone/iPhone oder ein Tablet und die kostenlose App.
Im Vortrag erfahren Sie mehr über diese „digitale Schnitzeljagd“, die bereits in vielen Orten rund um die Welt angeboten werden. Das können Kirchen- und Museumsführungen sein, aber auch Besuche von Rundfunkstudios oder Botanischen Gärten. Einige praktische Übungen runden den informativen Vortrag zur Anwendung ab.
Der Vortrag erfolgt via Zoom Video-Konferenz (Kamera und Mikrofon am PC/Laptop/Smartphone notwendig). Der Vortrag erfolgt als Zoom Video-Konferenz im Rahmen der digitalen Sprechstunde der Internet-lotsen des Digital-Kompass Standort Tau-

nusstein in Kooperation mit der Katholischen Erwachsenenbildung Wiesbaden-Rheingau-Untertaunus und der Arbeitsgruppe Erwachsenenbildung am Kirchorst St.Ferrutus. Termin: 04. März, Beginn: 15 Uhr. Der Zoom-Zugangslink lautet: <https://zoom.us/j/93339931045>, Meeting-ID: 933 3993 1045 (Kamera und Mikrofon am PC/Laptop/Smartphone notwendig).

Rückfragen beantwortet Norbert Weimar unter den folgenden Kontaktdaten: Tel. 06128/947047, Mobil: 0176/30503581, Fax: +4932223722166, E-Mail: weimar-taunusstein@t-online.de.
Die Veranstaltung ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

„Ortswechsel“ – Einladung zur Offenen Kirche in Taunusstein-Wehen

Die Evangelische Kirchengemeinde Wehen öffnet jeden Freitag von 18–19 Uhr die Kirche. Es ist ein Angebot für alle, die zur Ruhe kommen, nachdenken und beten möchten. Jeweils zur vollen und zur halben Stunde gibt es einen geistlichen Impuls, manchmal auch

verbunden mit Musik. Pfarrerin Ingrid Wächter, Dekanatskantor Thomas Wächter oder andere Mitarbeitende der Gemeinde werden vor Ort sein. In der Offenen Kirche können Sie Ruhe finden, eine Kerze anzünden, beten, meditieren, eigene Anliegen und Bitten in einem Buch eintragen. Bitte beachten: Die aktuellen Hygienevorschriften inklusive der Maskenpflicht gelten auch hier.

Kirchlicher Veranstaltungskalender

Die im Folgenden aufgeführten Präsenzgottesdienste werden nur angeboten, wenn die allgemeine Infektionslage es zulässt!

06.02.	09.30 Uhr	Katholische Kirche Bleidenstadt, Heilige Messe
06.02.	10.00 Uhr	Ev. Kirche St. Peter auf dem Berg, Bleidenstadt, Gottesdienst mit Abendmahl *)
06.02.	10.00 Uhr	Freikirche Taunusstein, Hahn, Gottesdienst
06.02.	10.00 Uhr	Orlen, Friedhofsvorplatz, Andacht bei trockenem Wetter
06.02.	11.00 Uhr	Ev. Kirche, Wehen, Gottesdienst
06.02.	11.00 Uhr	Katholische Kirche Hahn, Wort-Gottes-Feier
06.02.	11.00 Uhr	Ev. Christuskirche, Hahn, Gottesdienst
07.02.	17.00 Uhr	Katholische Kirche Bleidenstadt, Rosenkranzgebet
08.02.	18.00 Uhr	Katholische Kirche Wehen, Heilige Messe
09.02.	17.00 Uhr	Katholische Kirche Bleidenstadt, Heilige Messe
10.02.	17.15 Uhr	Katholische Kirche Hahn, Rosenkranzgebet
10.02.	18.00 Uhr	Katholische Kirche Hahn, Heilige Messe
11.02.	17.00 Uhr	Katholische Kirche Bleidenstadt, Wort-Gottes-Feier
11.02.	18.00 Uhr	Ev. Kirche, Wehen, Offene Kirche
12.02.	18.00 Uhr	Katholische Kirche Wehen, Heilige Messe
13.02.	09.30 Uhr	Katholische Kirche Bleidenstadt, Wort-Gottes-Feier
13.02.	10.00 Uhr	Ev. Kirche Born, Gottesdienst *)
13.02.	10.00 Uhr	Freikirche Taunusstein, Hahn, Gottesdienst
13.02.	10.00 Uhr	Ev. Kirche Neuhof, Kirchvorplatz, Andacht, bei schlechtem Wetter in der Kirche unter 3G- Bedingungen
13.02.	11.00 Uhr	Ev. Kirche, Wehen, Gottesdienst
13.02.	11.00 Uhr	Katholische Kirche Hahn, Heilige Messe
13.02.	11.00 Uhr	Ev. Christuskirche, Hahn, Gottesdienst
13.02.	18.00 Uhr	Ev. Kirche St. Peter auf dem Berg, Bleidenstadt, Gottesdienst *)
14.02.	17.00 Uhr	Katholische Kirche Bleidenstadt, Rosenkranzgebet
15.02.	18.00 Uhr	Katholische Kirche Wehen, Heilige Messe
16.02.	17.00 Uhr	Katholische Kirche Bleidenstadt, Heilige Messe
17.02.	17.15 Uhr	Katholische Kirche Hahn, Rosenkranzgebet
17.02.	18.00 Uhr	Katholische Kirche Hahn, Heilige Messe
18.02.	17.00 Uhr	Katholische Kirche Bleidenstadt, Wort-Gottes-Feier
18.02.	18.00 Uhr	Ev. Kirche, Wehen, Offene Kirche
19.02.	18.00 Uhr	Katholische Kirche Wehen, Heilige Messe
20.02.	09.30 Uhr	Katholische Kirche Bleidenstadt, Heilige Messe
20.02.	10.00 Uhr	Ev. Kirche St. Peter auf dem Berg, Bleidenstadt, Gottesdienst *)
20.02.	10.00 Uhr	Freikirche Taunusstein, Hahn, Gottesdienst
20.02.	10.00 Uhr	Orlen, Friedhofsvorplatz, Andacht bei trockenem Wetter
20.02.	11.00 Uhr	Ev. Christuskirche, Hahn, Gottesdienst
20.02.	11.00 Uhr	Ev. Kirche, Wehen, Gottesdienst
20.02.	11.00 Uhr	Katholische Kirche Hahn, Heilige Messe
21.02.	17.00 Uhr	Katholische Kirche Bleidenstadt, Rosenkranzgebet
22.02.	18.00 Uhr	Katholische Kirche Wehen, Heilige Messe
23.02.	17.00 Uhr	Katholische Kirche Bleidenstadt, Heilige Messe
24.02.	17.15 Uhr	Katholische Kirche Hahn, Rosenkranzgebet
24.02.	18.00 Uhr	Katholische Kirche Hahn, Heilige Messe
25.02.	17.00 Uhr	Katholische Kirche Bleidenstadt, Wort-Gottes-Feier
25.02.	18.00 Uhr	Ev. Kirche, Wehen, Offene Kirche
26.02.	18.00 Uhr	Katholische Kirche Wehen, Heilige Messe
27.02.	09.30 Uhr	Katholische Kirche Bleidenstadt, Heilige Messe
27.02.	10.00 Uhr	Ev. Kirche St. Peter auf dem Berg, Bleidenstadt, Gottesdienst *)
27.02.	10.00 Uhr	Ev. Kirche Neuhof, Kirchvorplatz, Andacht, bei schlechtem Wetter in der Kirche unter 3G-Bedingungen
27.02.	11.00 Uhr	Ev. Kirche, Wehen, Gottesdienst
27.02.	11.00 Uhr	Katholische Kirche Hahn, Heilige Messe
27.02.	11.00 Uhr	Ev. Christuskirche, Hahn, Gottesdienst
27.02.	16.00 Uhr	Freikirche Taunusstein, Hahn, Gottesdienst
27.02.	18.00 Uhr	Ev. Kirche Born, Gottesdienst *)
28.02.	17.00 Uhr	Katholische Kirche Bleidenstadt, Rosenkranzgebet
01.03.	18.00 Uhr	Katholische Kirche Wehen, Heilige Messe
02.03.	18.00 Uhr	Katholische Kirche Bleidenstadt, Heilige Messe mit Austeilung des Aschekreuzes
03.03.	17.15 Uhr	Katholische Kirche Hahn, Rosenkranzgebet
03.03.	18.00 Uhr	Katholische Kirche Hahn, Heilige Messe
04.03.	17.00 Uhr	Katholische Kirche Bleidenstadt, Wort-Gottes-Feier
04.03.	18.00 Uhr	Ev. Kirche, Wehen, Offene Kirche
04.03.		Ökumenischer Weltgebetstag in Bleidenstadt
05.03.	18.00 Uhr	Katholische Kirche Wehen, Heilige Messe
06.03.	09.30 Uhr	Katholische Kirche Bleidenstadt, Heilige Messe
06.03.	10.00 Uhr	Ev. Kirche St. Peter auf dem Berg, Bleidenstadt, Gottesdienst mit Abendmahl *)
06.03.	10.00 Uhr	Freikirche Taunusstein, Hahn, Gottesdienst
06.03.	10.00 Uhr	Orlen, Friedhofsvorplatz, Andacht bei trockenem Wetter
06.03.	11.00 Uhr	Ev. Kirche, Wehen, Gottesdienst
06.03.	11.00 Uhr	Katholische Kirche Hahn, Wort-Gottes-Feier
06.03.	11.00 Uhr	Ev. Christuskirche, Hahn, Gottesdienst

*) Es gilt ein „2G-Modell“. Wir bitten Sie, einen entsprechenden Nachweis mitzubringen.

„Wir sind für Sie da“

Seelsorgerinnen und Seelsorger in Taunusstein – Ansprechpartner in schweren Zeiten

Es finden wieder Gottesdienste oder Andachten in Kirchen statt, die christliche Gemeinschaft kann an vielen Stellen auch nur noch digital oder im Familienkreis zu Hause gelebt werden. Online Andachten, Videogottesdienste und vieles mehr werden angeboten. Was ist aber mit den Menschen, die nicht so sicher mit den „neuen Medien“ vertraut sind, die alleine sind und die gerne jemanden zum Reden haben möchten?

Diese Zielgruppe – egal ob Kirchenmitglied oder nicht – haben die katholischen und evangelischen Seelsorgerinnen und Seelsorger in Taunusstein im Blick und stehen ihnen als Ansprechpartner zu Verfügung. „Sie möchten reden? Wir sind für Sie da!“, heißt es im Text des Handzettels, den die Einkaufshilfe Taunusstein „Helfen um zu schützen“ an ihren Verteilerkreis diese Woche verbreiten wird. Und weiter: „Die Pfarrerinnen und Pfarrer in Taunusstein haben weiterhin ein offenes Ohr für Sie, wenn Sie reden möchten. Scheuen Sie sich nicht. Rufen Sie an. Wir haben Zeit. Nicht nur für Kirchenmitglieder. Wir können: Zuhören, Mut machen, Trost suchen, gemeinsam schweigen, miteinander lachen, beten, zusammen ein Lied singen, einfach miteinander reden.“
Nachfolgend sind die Seelsorgerinnen aufgeführt mit ihrer Erreichbarkeit:

Pfarrer Christian Albers
Evangelische Kirchengemeinde Bleidenstadt und Born-Watzhahn
0 61 28 / 4 87 99 77,
christian.albers@ekhn.de

Pfarrerinnen Imke Goerlitz
Evangelische Kirchengemeinde Hahn

0 61 28 / 54 23,
imke.ralf.goerlitz@freenet.de

Pfarrer Ralf Goerlitz
Evangelische Kirchengemeinde Hahn
0 61 28 / 54 23,
imke.ralf.goerlitz@freenet.de

Pfarrerinnen Monika Kreutz
Evangelische Kirchengemeinde Neuhof und Orlen
01 77 / 7 01 29 31,
monika.kreutz@ekhn.de

Pfarrer Dr. Jürgen Noack
Evangelische Kirchengemeinde Niederlibbach
0 61 28 / 13 63,
juergen.noack@ekhn.de

Gemeindereferent Cläremie Kouchha
Katholischer Kirchorst St. Johannes Nepomuk Hahn mit Wingsbach
01 77 / 5 18 08 56,
kouchha@nepomuk.org

Pfarrerinnen Ingrid Wächter
Evangelische Kirchengemeinde Wehen
0 61 28 / 98 20 88,
ingrid.waechter@ekhn.de

Pfarrer Santhosh Thomas
Katholischer Kirchorst St. Ferrutus Bleidenstadt mit Watzhahn und Seitzenhahn
01 76 / 80 38 30 83,
fatherkoickal@gmail.com

Pastoralreferent Dr. Michael Graf
Katholischer Kirchorst Herz Mariae Wehen mit Hambach, Neuhof, Niederlibbach und Orlen
01 71 / 5 42 02 56,
dr.michaelgraf@t-online.de

PLANEN BAUEN SANIEREN

HEILHECKER

Abfluss-Rohr- und Kanaltechnik GmbH

- Rohr- und Kanalreinigung
- TV-Kanalinspektion
- Renovierung u. Sanierung
- 24-Stunden-Notdienst



Tel. 06128-73770

Am Wurzelbach 4 · 65232 Taunusstein

E-Mail: info@abfluss-rohr-kanal.de · Internet: www.abfluss-rohr-kanal.de

Winfried Roth Gm bH

Schreinerei-Glaserei-Innenausbau



Haustüren u. Fenster in Holz,
Kunststoff u. Metall
Einbauschränke, Kommandor-Gleittüren,
Parkett- u. Laminatfußböden
Dress Treppenrenovierungssysteme



Taunusstein-Hahn ☎ 06128-3532 Fax 5420

seit 1881 **Metallbau Hilz** 140 JAHRE
140 Jahre
Qualität & Kreativität
mit Handwerkstradition
MEISTERBETRIEB

Schlosserarbeiten in Stahl/Edelstahl · Sonnenschutz
Fenster · Türen · Wintergärten · Zaunanlagen
Garagentore · Torautomation

Scheidertalstraße 16 · 65232 Taunusstein · (06128) 23404
www.metallbau-hilz.de · metallbau-hilz@t-online.de



Wiesbadener Rolladenbau
Otto Georg KG - seit 1919

Spezial-Werkstätte für Rolläden
& Sonnenschutz

Rolläden, Klappläden, Markisen, Jalousien,
Garagentore, Elektroantriebe, Reparaturservice uvm.

Qualitätshandwerk seit vier Familiengenerationen!

Benzstr. 5 · 65197 Wiesbaden · Tel. 06 11 - 42 09 78 · Fax 42 25 07

www.wiesbadener-rolladenbau.de



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ

www.denkmalschutz.de

Schalldämmung in Trennwänden

Für mehr Ruhe im Haus sorgen

txn. Es gibt Situationen im Leben, in denen sich die Ansprüche an das Zuhause ändern: ein ruhiger Platz fürs Homeoffice wird benötigt, Nachwuchs kündigt sich an oder ein separater Schlafraum wird gewünscht. Ein Umzug ist nicht immer die günstigste Lösung. Manchmal reicht es schon, die vorhandene Wohnfläche neu aufzuteilen. Aus einem großen Zimmer zwei kleinere zu machen, ist dank moderner Trockenbaustoffe heute relativ einfach. Eine effiziente und erschwingliche Lösung bieten Leichtbauwände. Auf ein stabiles Ständerwerk aus Holz oder Metall kommen beidseitig handliche Trockenbauplatten, deren Oberflächen sich später tapezieren, verputzen oder streichen lassen. Die Zwischenräume sollten gedämmt werden, um den Schallschutz zu verbessern. Dafür eignen sich Dämmsysteme aus Mineralwolle, die nicht nur alle Anforderungen an den Schall- und Brandschutz erfüllen, sondern gleichzeitig für wohnsundes und besonders nachhaltiges Bauen stehen. Die leistungsfähigen und dabei leichten Dämmstoffe Pureone und Geo von Ursa beispielsweise bestehen fast vollständig aus natürlichen und wiederverwendeten heimischen Materialien wie Quarzsand, Kalkstein und recyceltem Glas. Und werden in Deutschland produziert. Außerdem sind diese diffusionsoffenen Dämmplatten mit dem Blauen Engel als emissionsarm gekennzeichnet – und somit optimal für den Innenausbau geeignet.



Manchmal müssen sich Wohnräume verändern – wichtig ist, dabei an den Schallschutz und die Wohnsundheit zu denken.

Foto: Ursa/txn

Wer besonders einfach für Ruhe mit den neuen Wänden sorgen will, für den empfiehlt sich die Trennwandplatte Ursa Home TWP 1. Die staubarmen und leichten Dämmplatten lassen sich bereits ohne Zuschnitt im Rastermaß des Trockenbaus fugenlos und dicht gestoßen einsetzen oder werden einfach per Hand auf die gewünschten Einbaumaße zugeschnitten. Die Platten gibt es in unterschiedlichen Dicken, um den Schallschutz individuell anpassen zu können.

Weitere Infos und Tipps gibt es online unter www.ursa.de

Impressum:

Die Taunussteiner Stadtnachrichten erscheinen an jedem 1. Sonntag (im Januar am 2. Sonntag) eines Monats als Beilage der LZ am Sonntag in allen Haushalten Taunussteins.

Herausgeber:
Magistrat der Stadt Taunusstein

Verantwortlich für den Inhalt:
Bürgermeister Sandro Zehner

Redaktion:
Der Redaktionsbeirat der Stadt Taunusstein, Aarstraße 150, 65232 Taunusstein
stadtnachrichten@taunusstein.de

Sachbearbeitung: Benjamin Fritsch

Objektleitung: Andreas Ehrengard

Anzeigen und Vertrieb:
ELZET Verlags-GmbH, Stiftstraße 20a
65232 Taunusstein-Bleidenstadt
Tel.: 06128/944-220, Fax: 944-222

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann, 63571 Gelnhausen

Die nächste Ausgabe der

**TAUNUSSTEINER
STADTNACHRICHTEN**

erscheint am **6. März 2022**
und liegt der
„LZ am Sonntag“ bei.

Redaktionsschluss
ist am **21. Februar 2022**,
bis 12 Uhr

Anzeigenschluss
ist am **25. Februar 2022**,
bis 12 Uhr

Mit Kalkputz in mehlfeiner Körnung lassen sich außergewöhnliche Effekte erzielen



Matt schimmernde, weich wirkende Oberflächen – mit Kalkglätte lässt sich eine besondere Optik erzeugen.

Oberputze weisen meist eine Körnung von einem Millimeter auf - und es gibt noch deutlich gröbere Varianten. „Verputzte Innenwände werden immer beliebter“, beobachtet Heiko Faltenbacher, Marketingleiter bei Heck Wall Systems, dem Hersteller von Spezialbaustoffen der Marke Rajasil. Der Grund: „Solche Oberflächen wirken natürlich, warm und lebendig.“ Eine besondere Optik lässt sich jedoch mit Kalkputz in mehlfeiner Körnung erzeugen: Das Ergebnis ist matt schimmernde, weich wirkende Oberflächen. Produkte wie Rajasil Kalkglätte verleihen auch Strukturen

im Putz eine eigene Intensität. Das können Effekte sein, die erfahrene Profis mit einem Spachtel frei von Hand erzielen. Daneben gibt es auch spezielle Maserier-Werkzeuge aus Gummi wie den Maserboy, die Holzstrukturen in den noch feuchten Putz zeichnen. Rajasil KG ist eine mineralische Spachtelmasse, die auf Kalkbasis mit Marmormehl hergestellt wird. Der Putz verfügt so über alle Vorteile des Baustoffs Kalk: Er ist diffusionsoffen, kann den Feuchtegehalt der Raumluft regulieren und Schadstoffe absorbieren. Zudem wirkt er antibakteriell und antistatisch.

Der Auftrag erfolgt in mehreren Schichten in einer Stärke von etwa einem Millimeter. Die unterste Schicht, die die Rauigkeiten des Untergrunds ausgleichen soll, muss zunächst abtrocknen. Dann werden die übrigen Schichten zügig nacheinander aufgebracht, solange der Putz feucht ist. Als Farbe hat Kalkputz von Natur aus ein angenehm weiches Weiß, doch die Wände lassen sich zusätzlich mit einer mineralischen und damit ebenso diffusionsoffenen Silikat-Innenfarbe wie Heck SIF Interior streichen. Sie sollte zwei Mal als Grund- und Deckanstrich aufgetragen werden.

Ihr Meisterbetrieb für

- Malerarbeiten
- Bodenbeläge
- Tapeten
- Gardinen
- Fassadenanstrich
- Sonnenschutz
- Wohnaccessoires

Gerne beraten wir Sie in unserem Fachgeschäft oder bei Ihnen Zuhause

MIELKE
FACHGEBIET: MALERARBEITEN, TAPETEN, GARDINEN, MALERARBEITEN

65232 Taunusstein-Bleidenstadt
Bernsbacher Str. 6 · (0 61 28) 4 19 33
WWW.MIELKE-RAUMAUSSTATUNG.DE

WEIMAR
GLAS HOLZ WOHNEN

- ▶ Glasduschen ▶ Gleittüren
- ▶ Isolierglas ▶ Spiegel
- ▶ Glasplatten ▶ Reparaturen

Nassauer Str. 11 • 65232 Taunusstein
Tel.: 0 61 28 / 7 40 96 90
www.glas-und-holz.info


Sanitär Pfeiffer!
Gas - Wasser - Heizung
Meisterbetrieb

- Komplettbäder
- Gasgeräteservice
- Spenglerarbeiten
- Fachbetrieb für barrierefreies Bauen und Wohnen

Ibellstraße 29 A · 65232 Taunusstein
Telefon: 06128/6961

WOHNTRÄUME WAHR WERDEN LASSEN

MIT FENSTER UND TÜREN VON MÜLLER+CO



müller+co
Fenster und Türen

Müller+Co GmbH Niederlassung
Auf dem kleinen Feld 34
65232 Taunusstein-Neuhof
Telefon 06128 9148-0
www.fenster-mueller.de

Faszination in Glas

- ◆ Rahmenlose Glasduschen nach Maß
- ◆ Glasplatten und Spiegel nach Maß
- ◆ Ganzglastüren
- ◆ exklusive Glasmöbel
- ◆ Isolierglasaustausch

Glaserei Schmitt

GLASTECHNIK UND GESTALTUNG
Erich-Kästner-Str. 3 · 65232 Taunusstein-Hahn
Tel. (0 61 28) 93 54 06 · Fax (0 61 28) 93 54 08
WWW.GLASEREI-SCHMITT.DE





ELEKTRISCH FÜR ALLE!

JETZT MIT BIS ZU 10 JAHRE GARANTIE¹



UNSER HAUSPREIS

27.250 €

**TOYOTA COROLLA 5-TÜRER TEAM
DEUTSCHLAND HYBRID 1,8 L**

17"-Leichtmetallfelgen, LED-Scheinwerfer, Privacy Glas, Toyota Safety Sense inkl. Pre-Collision System

UNSER HAUSPREIS

28.250 €

**TOYOTA COROLLA TOURING SPORTS TEAM
DEUTSCHLAND HYBRID 1,8 L**

17"-Leichtmetallfelgen, Toyota Safety Sense inkl. Pre-Collision System, LED-Scheinwerfer, Privacy Glas

Kraftstoffverbrauch Toyota Corolla 5-Türer Team Deutschland Hybrid 1,8-l-VVT-i, Benzinmotor 72 kW (98 PS) und Elektromotor 53 kW (72 PS), Systemleistung 90 kW (122 PS), stufenloses Automatikgetriebe und Überführungs- und Zulassungskosten ! Kurzstrecke (niedrig) 4,3 l/100 km, Stadtrand (mittel) 3,9 l/100 km, Landstraße (hoch) 4,4 l/100 km, Autobahn (Höchstwert) 6,2 l/100 km, kombiniert 4,9 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 111 g/km.

Kraftstoffverbrauch Toyota Corolla Touring Sports Team Deutschland Hybrid 1,8-l-VVT-i, Benzinmotor 72 kW (98 PS) und Elektromotor 53 kW (72 PS), Systemleistung 90 kW (122 PS), stufenloses Automatikgetriebe und Überführungs- und Zulassungskosten ! Kurzstrecke (niedrig) 4,4 l/100 km, Stadtrand (mittel) 4,0 l/100 km, Landstraße (hoch) 4,4 l/100 km, Autobahn (Höchstwert) 6,2 l/100 km, kombiniert 5,0 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 112 g/km.

Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem WLTP-Messverfahren ermittelt. Abb. zeigt Sonderausstattung.

¹ Bis zu 10 Jahre Garantie mit Toyota Relax: 3 Jahre Neuwagen Herstellergarantie + max. 7 Jahre Toyota Relax Anschlussgarantie der Toyota Motors Europe S.A./N.V., Avenue du Bourget, Bourgetlaan 60, 1140 Brüssel, Belgien. Mit Durchführung der nach Serviceplan vorgesehenen Wartung erhalten Sie eine Toyota Relax Anschlussgarantie. Einzelheiten zur Toyota Relax Garantie erfahren Sie unter www.toyota.de/relax oder bei uns im Autohaus.

Auto T haus
BERTRAM ^G_m^b_H

WIESBADEN-RHEINGAU/TAUNUS
65396 Walluf • Am Klingenberg 8
Telefon: 06123 - 99770